

Antrag I/2021

Unterbezirk Ostprignitz-Ruppin

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Medizinischen Hochschule Brandenburg dauerhaft finanziell absichern

1 Die SPD-Mitglieder der Landes-
2 regierung Brandenburg und die
3 SPD-Abgeordneten des Landta-
4 ges Brandenburg werden aufge-
5 fordert, die Medizinischen Hoch-
6 schule Brandenburg (MHB) dau-
7 erhaft finanziell abzusichern.

8

9 **Begründung**

10 Die Forschungsförderung für die
11 MHB wird seit langem gefor-
12 dert. Umso erfreulicher war es,
13 dass die Brandenburgische Lan-
14 desregierung im Nachtragshaus-
15 halt 2020 eine Förderung der
16 MHB beschlossen hat.

17 Investitionen in die MHB sind
18 Investitionen in die Zukunft.
19 Schließlich kann die Hochschule
20 dazu beitragen, dass Medizi-
21 ner*innen auch nach ihrem
22 Studium in Brandenburg blei-
23 ben, um hier zu leben und zu
24 arbeiten. Deshalb ist es ein
25 erklärtes Ziel der Hochschule,
26 den Nachwuchs für die künftige
27 ärztliche Versorgung unserer

28 Region auszubilden. Eine hohe
29 Bedeutung hat die Förderung
30 der MHB auch für den Erhalt
31 des gesundheitswirtschaftlichen
32 Standortes Neuruppin.

33 Im Gegensatz zu anderen medi-
34 zinischen Hochschulen wird an
35 der MHB von Anfang an von
36 der Auswahl der Bewerber*in-
37 nen bis zum Ende des Studiums
38 durchgehend Praxisbezug her-
39 gestellt. Insbesondere durch die
40 Verteilung der Studierenden auf
41 über 100 Lehrpraxen und über 30
42 Krankenhäuser des Landes ist die
43 MHB bereits sehr gut im Bewusst-
44 sein der Bevölkerung verankert.
45 Dieser Erfolg sollte nicht gefähr-
46 det, sondern genutzt werden.

47 Vor diesem Hintergrund werden
48 die SPD Mitglieder der Regierung
49 und die SPD Abgeordneten des
50 Landtages des Landes Branden-
51 burg aufgefordert dafür zu sor-
52 gen, dass die MHB durch eine
53 institutionelle Förderung dauer-
54 haft finanziell abgesichert ist. Die
55 Hochschule braucht eine langfris-
56 tige und solide Finanzierung für
57 den Ausbau ihrer Forschungsak-
58 tivitäten.